

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 76 (2003)

Heft: 6

Rubrik: Letzte Meldungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Letzte Meldungen

KURZNACHRICHTEN

General Franks hat genug

Nach zwei Kriegen in nur 18 Monaten tritt der Oberbefehlshaber der US-Truppen im Irak, Tommy Franks (57), in den Ruhestand. Er will ein Buch schreiben. Der Viersterne-General erhielt im Vietnam-Krieg das «Purple Heart», die Tapferkeitsauszeichnung für Verwundete, gleich drei Mal.

US-Army kauft gross ein

b. Grossauftrag für Boeing: Die US-Regierung kauft 100 Flugzeuge für 22 Milliarden Franken.

Grenzwächter begeistert

nlz. Seit Jahresbeginn arbeiten Grenzwächter an 38 Grenzübergängen mit dem automatisierten Fingerabdruck-Identifizierungssystem Afis. Bis Ende März wurden damit 3457 Anfragen gestartet, die 1591-mal positiv ausfielen. Werner Schöni, stellvertretender Leiter des Grenzwachtkommandos II, erklärte anlässlich einer ersten Bilanz: «Wir sind begeistert.»

Eidgenössische Abstimmungen

Die Änderung des Militärgesetzes wurde am 18. Mai mit 76 Prozent Ja gegen 24 Prozent Nein angenommen. Mit 80,5 Prozent Ja gegen 19,5 Prozent hiesien die Stimmberechtigten das Bundesgesetz über den Bevölkerungs- und den Zivilschutz gut.

Museum für Militäraviatik

nzz. Auf dem grössten Militärflugplatz der Schweiz in Payerne ist ein Museum für Militärjets aus der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts eröffnet worden.



Den Weg ins Guinness-Buch ebneten Stabsadj Hansruedi Walser (links im Bild) und sein Team mit dem Versand der Unterlagen von der Kaserne Sarnen aus. Fotos: Meinrad A. Schuler

Der Weg zum OL-Weltrekord

An 1361 verschiedenen Veranstaltungen in der ganzen Schweiz suchten am 23. Mai mehr als 200 000 Schülerinnen und Schüler über eine Million Orientierungslauf-Posten.

-r. Stabsadj Hansruedi Walser war in seinem Element, als es darum ging,

von der Kaserne Sarnen aus den Versand der Unterlagen und Utensilien für das OL-Schulprojekt «scool» zu organisieren. Zählen konnte er auf zivile und militärische freiwillige Helfer. 33 Container standen bereit, die in drei Lastenzügen zur Post befördert wurden. Schliesslich mussten das Kartenmaterial, die Prospekte, Weisungen, vorgedruckten Diplome an die 1500 Schulen in der Schweiz verschickt werden. Kurzum: Auch organisatorisch war eine weltmeisterliche Leistung notwendig, um den grössten Orientierungslauf (OL) auf die Beine zu stellen.

Geschafft! Über 200 000 Schülerinnen und Schüler stellten einen neuen Weltrekord auf. Der OL war nämlich der grösste Sportanlass, der je auf der Welt stattgefunden hatte. Bisher war dies der Boston-Marathon mit 40 000 Läufern.

Die Zahlen müssen noch notariell beglaubigt werden. Die Beglaubigung sollte Mitte Juni erfolgen. Der Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde dürfte dann nur noch eine Formsache sein.



Jeder Schüler, der am OL-Weltrekord teilnahm, konnte dieses Diplom und ein T-Shirt entgegennehmen.

7. Mitgliederversammlung der SOLOG in Luzern

-r. Zur 7. Mitgliederversammlung der Schweizerischen Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) lädt Zentralpräsident Major Rolf Häfeli auf den 14. Juni nach Luzern ein. Als Tagungsort dient das historische Rathaus der Stadt Luzern. Für ein Referat zum Thema «Militärische Herausforderungen der Zukunft – Mögliche Antworten» konnte Korpskommandant Beat Fischer, Kommandant Gebirgsarmekorps 3, gewonnen werden.

Militärämtsblatt wird eingestellt

mk. Der Bundesrat hat beschlossen, das Militärämtsblatt (MA) einzustellen. Die erste Ausgabe des Militärverordnungsblattes erschien 1876 vorerst nur in deutscher und französischer Fassung; die italienische Ausgabe kam 1921 hinzu.

Seit 1950 erschien das Militärämtsblatt in seiner heutigen Form. Es enthielt in der Regel die das Militärwesen betreffenden Erlasse, die von allgemeinem Interesse und nicht in Reglementen enthalten waren. In der Zeit von Intranet und Internet hat das MA seine Bedeutung als Informationsträger verloren, seine Existenz war vielerorts nicht einmal mehr bekannt. Der grösste Teil des MA-Inhaltes ist heute in den elektronischen Fassungen der Amtlichen und Systematischen Sammlung zeitverzugslos und für jedermann frei zugänglich.

Ein Abonnement von ARMEE-LOGISTIK lohnt sich immer!

Ich mache mir die gute Information zur Gewohnheit und wünsche ARMEE-LOGISTIK jeden Monat in meinem Briefkasten. Zuerst zwei Monate gratis. Dann im preiswerten Abonnement:

Für ein Jahr nur Fr. 32.–

Name _____
Vorname _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____

Bitte ausfüllen und in frankiertem Kuvert senden an: ARMEE-LOGISTIK, Abonnementsdienst, Postfach 2840, 6002 Luzern – Fax: 041 240 38 69

Adress- und Gradänderungen

an **Zentrale Mutationsstelle SFV**
Postfach
5036 Oberentfelden

Telefon **062 723 80 53**
E-Mail **mut@fourier.ch**

PS: Adressänderungen, die durch die Poststellen vorgenommen werden müssen, kosten ab diesem Jahr neu **Fr. 1.50**. Hier können Sie beim Sparen mithelfen!